



Grußwort
der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,
Dr. Ursula von der Leyen,
zur Fachtagung „Herausforderung KinderSCHUTZ“
am 8. Mai 2009 in Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

wichtige Themen erfordern vereinte Kräfte. Mit der Gründung der „Deutschen Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung und –vernachlässigung (DGfPI) e. V.“ bündeln zwei Vereine ihre langjährigen Erfahrungen und ihr Engagement.

Gerade beim Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Misshandlung und Vernachlässigung lässt sich mit vereinten Kräften mehr erreichen. Auf kaum einem andern Gebiet ist die Zusammenarbeit der Beteiligten so entscheidend für den Erfolg. Und wenn am Ende eines gelungenen Kooperationsprozesses die Zusammenführung der Strukturen steht, will ich gerne gratulieren!

Die Verbesserung des Schutzes von Kindern und Jugendlichen vor Vernachlässigung und Misshandlung gehört zu meinen zentralen politischen Anliegen. Die auf diesem Gebiet tätigen Vereine und Verbände sind dabei unverzichtbare Partner. Denn zivilgesellschaftliches Engagement ist eine wichtige Triebfeder in der Politik und ein entscheidender Faktor, wenn es darum geht, die Achtsamkeit in der Gesellschaft und die gemeinsame Verantwortung für das Wohl unserer Kinder zu stärken.

Für Ihre weitere Arbeit wünsche ich Ihnen alles Gute – für den Schutz, die Gesundheit und die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen!

Ursula von der Leyen